



Dr. Łukasz Bieniasz

Adjunkt am Lehrstuhl für Österreichische Literatur

Raum: 323

Tel.: +48 71 3752 867

Email: lukasz.bieniasz@o2.pl

Wissenschaftlicher Werdegang

- 2002-2004 Magisterstudium an der Universität Wrocław im Fach Germanistik: Literaturwissenschaft.
- Oktober 2008 Promotion an der Universität Wrocław zum Thema: Kulturtransfer. Publizistische Aufklärungsdiskussionen zwischen Schlesien und Preußen 1785 – 1806.
- Oktober 2008 – September 2009: wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für deutsche Literaturgeschichte bis 1848 am Institut für Germanistik der Universität Wrocław
- Oktober 2010 – September 2011: wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für österreichische Literaturgeschichte am Institut für Germanistik der Universität Wrocław
- Ab 2011 – wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl der österreichischen Literaturgeschichte am Institut für Germanistik der Universität Wrocław

Forschungsprojekte

abgeschlossene

- Oktober 2004 – Juni 2008: Institut für Germanistik der Universität Wrocław. Thema: Kulturtransfer. Publizistische Aufklärungsdiskussionen zwischen Schlesien und Preußen 1785 – 1806.
- Oktober 2009 – März 2011: Forschungszentrum Erfurt/Gotha. Thema: Die Polnischen Brüder im großpolnisch-brandenburgisch-schlesischen Grenzgebiet im 16. und 17. Jh.
- Oktober 2009 – September 2013. Institut für Germanistik der Universität Wrocław. Thema: Ferdinand Hirt und das Verlagswesen im 19. Jh.
- August 2012 – September 2012. Forschungszentrum Erfurt/Gotha. Thema: Nonkonformisten und Geheimbünde in Polen und Schlesien im 17. und 18. Jh.



laufende

- ab Februar 2013: Austausch, Kontroverse, Polemik. Die literarische Kommunikation zwischen Wien und Berlin von der Mitte des 18. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.
- Ab April 2012: Die Polnischen Brüder in Schlesien, Brandenburg und in der Adelsrepublik – intellektuelle Netzwerke.
- Österreich-Schlesien: Kulturelle Verflechtungen, literarische Kommunikation und Ideentransfer vom 18 bis zur Mitte des 19. Jahrhundert
- -„Czarodziejski flet“ – Tekst i konteksty

Forschungsaufenthalte

- Oktober 2006 - August 2007: DAAD-Forschungsstipendium am Forschungszentrum für europäische Aufklärung in Potsdam
- September 2007 – November 2007: Stipendium der Uni Potsdam für Research Assistenten
- Dezember 2007 – April 2008: Mobilitätsstipendium am Gießener Center for the Study of Culture der Uni Gießen
- April 2008 – September 2008: KAAD-Forschungsstipendium an der Uni Potsdam
- Oktober 2009 – März 2011: Forschungsstipendium der Fritz-Thyssen-Stiftung am Forschungszentrum Erfurt/Gotha
- August 2012 – September 2012: Forschungsstipendium der Uni Erfurt

Tagungen

2004

- „Nietzsche und Schopenhauer. Rezeptionsphänomene der Wendezeiten“, 10. – 12. 06.2004 in Kudowa Zdrój, Beitrag: „Das Dionisos-Motiv bei Friedrich Nietzsche und Friedrich Hölderlin“

2006

- „Deutsch-Polnischer Kulturtransfer“, 14. – 17. 06.2006 in Wrocław, Beitrag: „Zwischen Aberglaube und Aufklärung. Oberschlesien in der publizistischen Diskussion zwischen Schlesien und Brandenburg-Preußen“.

2007

- „Literarische Erfahrungsräume. Zentrum und Peripherie im 19. und 20.“



Jahrhundert“, 22.10. - 25.10.2007 in Obrzycko, Beitrag: Binnenwelt oder Kolonie. Oberschlesien kontra Preußen im Spiegel der Publizistik am Anfang des XIX. Jh.s“

2009

- Ernst Jünger. Versuch einer Bilanz, 10.06. -14.06.2009 in Wrocław, Beitrag: „Die Französische Revolution im Werk E. Jüngers“
- Zu Problematik und Perspektive regionaler Verlagsgeschichtsschreibung: Verlage in Breslau 1800 – 1945, 1.12.- 2.12.2009 in Oldenburg, Beitrag: „Ferdinand Hirt und das Verlagswesen im Vormärz“

2012

- „Sozinianismus“, 12.01. -13.01.2012 in Erfurt/Gotha, Beitrag: „Sozinianer im Grenzbereich Polen-Schlesien-Brandenburg“
- „Breslauer Verlage 1800 bis 1945. Deutsch-polnisches Kooperationsprojekt zur Erforschung der medialen Repräsentanz und Wirkung einer Grenzregion“, 18.04. - 20.04.2012 in Wrocław, Beitrag: „Trennung von Korn und Etablierungsphase F. Hirts auf dem Breslauer Verlagsmarkt in der ersten Hälfte des 19. Jh.s“.

2013

- „Pogranicza. Literatura, kultura i język pomiędzy regionalizmem a uniwersalizmem“, 9.05 -11. 05. 2013 in Kluczbork, Beitrag: Transnationale Dissidenz und philosophische Clandestina im polnisch-schlesischen Grenzraum im 17. Jh.
- „Breslauer Verlage 1800 bis 1945“, 23.05. – 24.05.2013 in Leipzig, Beitrag: „Ferdinand Hirt und der Kreis der literarisch-politischen, konservativen Bühne in Polen um 1848“.
- „Österreich – Schlesien. Kulturelle Verflechtungen, literarische Kommunikation und Ideentransfer vom 18. bis zum 20. Jahrhundert“, 27.05. - 28.05.2013 in Wrocław, Beitrag: „Friedrich Haase und die Wiener Wissenschaft“
- „Duldung religiöser Vielfalt – Sorge um die wahre Religion. Toleranzdebatten in der Frühen Neuzeit“, 22.07. - 24.07.2013 in Erfurt, Beitrag: „Ohne Scheiterhaufen, aber mit Henkern. Die Jesuiten und die Dissidentenfrage in der Adelsrepublik Polen-Litauen im 16. und 17. Jahrhundert“.

2014

- „Charles Sealsfields Nordamerika im 21. Jahrhundert. Neue Fragen,



neue Antworten.“ 25.09. – 28.09.2014 in Znaim, Beitrag: Die alten Europäer in der neuen Welt. Geld, Freiheit und Herrschaft im Werk Schefers „Die Probefahrt nach Amerika“ und Sealsfields „Morton oder die große Tour“.

Publikationsliste

- Białek, Edward/ Bieniasz, Łukasz, Hereditas Culturalis Soraviensis: Beiträge zur Geschichte der Stadt Sorau und zu ihrer Kultur, Neisse Verlag: Dresden, 2010, 2. Aufl. 2013.
- Joanna Jendrych/Łukasz Bieniasz, Wrocław literacki. Literarisches Breslau. Tagung in Wrocław, 22.-25.4.2004, in: Convivium. Germanistisches Jahrbuch Polen 2004.
- „Das dunkle Licht. Das Dionysos-Motiv bei Friedrich Hölderlins Hyperion oder Eremit in Griechenland und Friedrich Nietzsches Also sprach Zarathustra“, in: Marta Kopij/Wojciech Kunicki, Nietzsche und Schopenhauer. Rezeptionsphänomene der Wendezeit, Leipziger Universitätsverlag 2006.
- Recenzja: Pamiętniki Śląskie. Trzy relacje z podróży po Śląsku w XVIII i XIX wieku., in: Germanistische Studien, Heft V, 2008.
- „Fiktives Schlesien. Zwei Konstrukte am Beispiel der publizistischen Aufklärungsdiskussion in „Dem deutschen Zuschauer“ und den „Schlesischen Provinzialblättern“, in: Orbis Linguarum. Vol. 35., Wrocław: Oficyna Wydawnicza ATUT, 2009.
- „Binnenwelt oder Kolonie. Oberschlesien kontra Preußen im Spiegel der Publizistik am Anfang des 19. Jhs.“, in: Magdalena Kardach/ Ewa Płomińska-Krawiec, Literarische Erfahrungsräume. Zentrum und Peripherie in der deutschsprachigen Literatur des 19. und 20. Jhs., Peter Lang Frankfurt 2009.
- „Ernst Jünger und die Französische Revolution in DER ARBEITER“, in: Natalia Źarska/ Wojciech Kunicki/ Gerald Diesener, Ernst Jünger – Eine Bilanz., Leipziger Universitätsverlag 2010.
- „Johann Daniel Gottfried Schmiedtgens Werk in den Rezensionen der „Neuen Allgemeinen Deutschen Bibliothek“, in: Białek, Edward/ Bieniasz, Łukasz, Hereditas Culturalis Soraviensis: Beiträge zur Geschichte der Stadt Sorau und zu ihrer Kultur, Neisse Verlag: Dresden, 2010.
- Übersetzung (ins Deutsche): Tomasz Torbus, Zamki krzyżackie. Deutschordensburgen, Ossolineum, Wrocław 2010
- „Mnogość oblicz Stefana Georgego.“ in: Edward Białek, Grzegorz Kowal (red.), Arcydzieła literatury niemieckojęzycznej. Szkice – komentarze – interpretacje, Wrocław ATUT 2011.



- „Zwischen Aberglaube und Aufklärung. Oberschlesien in der publizistischen Diskussion zwischen Schlesien und Brandenburg 1785-1806.“ in: Ewa Szymani, *Deutsche und Polen in der Aufklärung und in der Romantik. Verweigerung des Transfers?*, Leipziger Universitätsverlag 2011.
- „Ferdinand Hirt und das Verlagswesen im Vormärz.“, in: *Berichte und Forschungen. Jahrbuch des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa*, Oldenbourg Verlag München 2011.
- „Über Schmiegliten. Schmiegel und Meseritz als Wirkungsorte der polnischen und deutschen Antitrinitarier am westlichen Rande der Adelsrepublik Polen“, in: *Mulsow, Martin, Kriminelle, Freidenker, Alchemisten. Räume des Untergrundes in der Frühen Neuzeit*, Böhlau-Verlag GmbH, 2014.
- „Ferdinand Hirt und die gelehrte Welt in Breslau im 19. Jahrhundert“, in: *Śląska Republika Uczonych, T. 6*, Oficyna Wydawnicza ATUT – Wrocławskie Wydawnictwo Oświatowe Dresden, Wrocław 2014.